

1 Untergrundvorbereitung

Alte Putze und Anstriche bis 80 cm über der Schadenszone entfernen und geschädigte Fugen 2 cm tief auskratzen. Eventuell vorhandene Fließstellen vordichten mit dem schnell abbindenden Stopfmörtel WP RH rapid.

2 Grundierung

Kiesol (1:1 mit Wasser) gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund auftragen. Stark saugende Untergründe mit Wasser vornässen.

3 Haftbrücke

Innerhalb der Reaktionszeit von Kiesol die Haftbrücke aus WP Sulfatex mit dem Quast auftragen.

4 Egalisierung

Alle Unebenheiten mit WP DS Levell „frisch in frisch“ egalisieren.

5 Dichtkehle

Dichtkehle mit WP DS Levell mittels Rundkelle „frisch in frisch“ einbringen.

6 Erste Abdichtungsschicht

Erste Abdichtungsschicht aus WP Sulfatex mittels Quast auf die Egalisierungsschicht auftragen.

7 Zweite Abdichtungsschicht

Zweite Schlämschicht aus WP Sulfatex „frisch in frisch“ auf die erste Abdichtungsschicht auftragen. Je nach Last-fall sind ggf. mehrere Schichten notwendig.

8 Spritzbewurf

Vorspritzmörtel SP Prep in eine weitere Abdichtungsschicht „frisch in frisch“ volldeckend einwerfen.

9 Sanierputzauftrag

Nach 24 – 48 Stunden SP Top white aufbringen.

10 Oberflächenfinish

SP Top white nach dem Ansteifen mit einem Schwammbrett und wenig Wasser abreiben oder optional rabotieren und mit SP Fill Q3 überarbeiten.

11 Bodenflächenabdichtung

Grundierung mit Primer Hydro HF, Egalisierung und Abdichtung mit selbstverlaufender Bodenausgleichsmasse WP Flow, siehe S. 32.

